

Chronische **Schmerzen** gehören zu den Beschwerden, mit denen Patienten immer öfter die hausärztliche Praxis aufsuchen. Über die **neurobiologischen Hintergründe der Schmerz-Entstehung** informiert der Beitrag auf Seite **12**. Am häufigsten betreffen **chronische Schmerz-Syndrome** den Bewegungsapparat. Welche **therapeutischen Maßnahmen** dabei zum Einsatz kommen können, lesen Sie in der Übersicht auf Seite **16**. Wesentliche Aspekte zur **Arthrose-Therapie** sind in den Beiträgen auf den Seiten **24** und **30** zusammengefaßt. Eine **ungewöhnliche Art der Schmerztherapie** wird auf Seite **29** vorgestellt. Weitere **aktuelle** Berichte zum Thema **Schmerz** sind auf den Seiten **21, 22** und **26** zu finden.

Titelbild: © Kirchheim-Archiv



Neuen Erkenntnissen zufolge sind an der Entstehung chronischer Schmerzen neuroplastische Strukturveränderungen in Nervenzellen maßgeblich beteiligt. Seite **12**

NATURAMED AKTUELL

Die therapeutische Wirkung der meisten Antirheumatika beruht auf deren antiinflammatorischem Potential. Pharmakologische Studien haben jetzt gezeigt, daß auch das pflanzliche Antirheumatikum *Harpagophytum procumbens* über deutliche entzündungshemmende und analgetische Effekte verfügt.

- 9** Harpagophytum procumbens: Studien belegen dosisabhängige Effekte

SCHWERPUNKT

- 12** Chronischer Schmerz: Ein neurobiologisches Lernprogramm
16 Therapieoptionen bei chronischen Schmerzsyndromen
21 Migräne: Die Pathogenese ist noch nicht völlig geklärt
22 Beinwellwurzel – eine Alternative zu Diclofenac
24 Arthrose: Alltagsfunktionen trotz Gelenkverschleiß länger erhalten

EDITORIAL

3

REFERIERT

6

CONSILIUM

- 7** Formular für Consiliaranfrage

REPORT

- 26** Charité legt Abschlußbericht zum Modellvorhaben Akupunktur vor
26 Forscher entdecken neue Bandscheibenkrankheit